

Die Familien / die Dorfhelfer/innen



„Nun kann ich beruhigt in Kur fahren. Zu Hause sind alle versorgt.“

Sofi L., Bäuerin

„Man darf die Dorfhelferin nicht ausnutzen, sie ist keine Putzfrau. Mit ihrer guten Ausbildung sieht sie, was zu machen ist.“

Kurt W., Landwirt

„Der mittlere Sohn hat sogar die ersten Abende geweint, weil Adelheid nicht mehr da war ... alle sprechen noch mit Begeisterung von ihr.“

Mathilde G., Bäuerin

„Wir haben schon öfter Hilfe bekommen – die lange und gute Ausbildung der Dorfhelferinnen macht sich wirklich bemerkbar.“

Frank S., Winzer

„Mein Beruf ist so vielseitig wie das Leben.“

Irma D., Dorfhelferin

„Es ist ein Beruf, der mich als ganzen Menschen fordert aber auch fördert.“

Marianne T., Schülerin

„Weil ich mich gerne auf neue Situationen und Familien einstelle.“

Ulrich H., Dorfhelfer

„Hier kann ich auch in der Landwirtschaft richtig mit anpacken – sogar Schlepper fahren.“

Marina F., Berufseinsteigerin

„Neben der Hausarbeit kann ich auch mit den fröhlichen Kindern spielen.“

Karin H., Schülerin

„Der Wechsel zwischen Schule und Praktika hat mir sehr gut gefallen.“

Dominik R., Dorfhelfer

Informationen

Wo gibt es Informationen, Beratung und Einstiegshilfen?

Staatliche Akademie für Landbau und Hauswirtschaft
Schloßstraße 1
74635 Kupferzell
Telefon (07944) 9173-0

Dorfhelferinnenwerk Sölden e.V.
Bürglestraße 12
79294 Sölden
Telefon (0761) 40 10 60

Evangelisches Dorfhelferinnenwerk in Württemberg e.V.
Gymnasiumstraße 36
70174 Stuttgart
Telefon (0711) 20 28-210

Katholisches Dorfhelferinnenwerk für Württemberg e.V.
Jahnstraße 30
70597 Stuttgart
Telefon (0711) 9791-306

Evangelisches Dorfhelferinnenwerk Baden
Vorholzstraße 3-5
76137 Karlsruhe
Telefon (0721) 934 93 56

Regierungspräsidium Stuttgart
Ruppmannstraße 21
70565 Stuttgart
Telefon (0711) 904-0

Regierungspräsidium Karlsruhe
Schlossplatz 1-3
76131 Karlsruhe
Telefon (0721) 926-0

Regierungspräsidium Freiburg
Bertoldstraße 43
79098 Freiburg
Telefon (0761) 208-0

Regierungspräsidium Tübingen
Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen
Telefon (07071) 757-0

Ämter für Landwirtschaft, Landschafts- und Bodenkultur

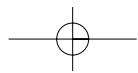
www.mlr.baden-wuerttemberg.de
www.landwirtschaft-mlr.baden-wuerttemberg.de

BADEN-
WÜRTTEMBERG

Dorfhelfer/in

Familienmanagement in Haushalten
landwirtschaftlicher Betriebe
und des ländlichen Raumes





Zwei Wege – ein Ziel

Berufsabschluss als staatlich geprüfte/r und anerkannte/r Dorfhelfer/in

Praxisbezogen

Verschiedene Praktika: Einsätze in Familien, Kindergarten, Behinderteneinrichtung, Sozialstation, etc.

Hilfe für Familien

im ländlichen Raum: bei Entbindung, Krankheit, Unfall, Rehabilitation, Kur, etc.



Wie werde ich Dorfhelfer/in?

Zwei Möglichkeiten stehen mir zur Auswahl:

- Zweijährige Vollzeitausbildung (Fachschule)
- Schulfremd – berufsbegleitend (Lehrgang)

Voraussetzung:

Abschlussprüfung Hauswirtschafter/in oder eine andere gleichwertige Vorbildung, ergänzt durch hauswirtschaftliche Praxis.

Was lerne ich?

Die Ausbildung macht mich fit in sozialem und ökonomischem Management:

- Haushalts- und Betriebsorganisation
- Erziehung, Psychologie
- Gartenbau
- Erzeugung und Vermarktung
- Agrotourismus

Was mache ich?

Ich Sorge dafür, dass es weiterläuft...

- Selbständiges Weiterführen des Haushalts
- Gartenbewirtschaftung und Vorratshaltung
- Ansprechpartner/in für Familienmitglieder
- Kinder betreuen
- Umgang mit Kunden
- Direktvermarktung
- Mitarbeit bei der Ernte und im Stall

